

- 
- Persistenter Identifier:** 1602495396786\_51\_1895
- Titel:** Jahreshefte des Vereins für Vaterländische Naturkunde in Württemberg : zugl. Jahrbuch d. Staatlichen Museums für Naturkunde in Stuttgart
- Autor:** Hell, Carl  
Kirchner, Oskar von  
Lampert, Kurt  
Nies, Friedrich  
Schmidt, August
- Ort:** Stuttgart
- Datierung:** 1895
- Signatur:** XIX965/8
- Strukturtyp:** volume
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786\\_51\\_1895/1/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_51_1895/1/)
- Abschnitt:** Wahl der Beamten und des Versammlungsortes
- Strukturtyp:** chapter
- Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786\\_51\\_1895/57/LOG\\_0013/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_51_1895/57/LOG_0013/)

nach deren Abzug die Mitgliederzahl am Ende des Rechnungsjahres			
beträgt . . . . .	696	mit . . . . .	699 Aktien
gegenüber dem Vorjahre . . . . .	681	„ . . . . .	684 „
		mithin mehr	15 Mitglieder mit
			15 Aktien.

Es wird sodann zur

### Wahl der Beamten

geschritten. Aus der Mitte der Versammlung werden als erster Vorstand vorgeschlagen die Herren Bergratsdirektor Dr. v. Baur und Dr. Nies, Professor an der Akademie Hohenheim; der Schriftführer, welcher provisorisch den Vorsitz übernimmt, lässt über beide Vorschläge durch Abgabe von Stimmzetteln abstimmen; die Zählung ergibt für Prof. Dr. Nies 42, für Direktor Dr. v. Baur 33 Stimmen. Prof. Dr. Nies ergreift sodann das Wort, um die sehr bestimmte Erklärung abzugeben, dass er von einer beabsichtigten Aufstellung seiner Person für die Wahl des ersten Vorsitzenden nichts gewusst habe, und dass er die auf ihn gefallene Wahl unbedingt ablehnen müsse. Der Schriftführer stellt sodann an Direktor Dr. v. Baur die Frage, ob nach Ablehnung von Prof. Nies er bereit sei, die Wahl anzunehmen. Direktor v. Baur erklärt sich bereit; da aus der Versammlung kein Widerspruch erhoben wird, ist für das Vereinsjahr 1894/95 gewählt als

erster Vorstand

Bergratsdirektor Dr. v. Baur.

Auf Vorschlag aus der Versammlung wird durch Zuruf gewählt als zweiter Vorstand

Professor Dr. Kurt Lampert.

Von den statutengemäss ausscheidenden Ausschussmitgliedern wurden sämtliche wiedergewählt; an Stelle des verstorbenen Ausschussmitgliedes Prof. C. W. v. Baur wurde Prof. Dr. Branco in Tübingen in den Ausschuss berufen. Es setzt sich somit der Ausschuss folgendermassen zusammen:

Neugewählte Hälfte (Ausschussmitglieder bis 24. Juni 1896):

- Dr. F. Ammermüller von Stuttgart,
- Prof. Dr. Branco von Tübingen,
- Präsident v. Dorrer von Stuttgart,
- Prof. Dr. Eimer von Tübingen,
- Senatspräsident v. Hufnagel von Stuttgart,
- Prof. Dr. A. Schmidt von Stuttgart,
- Prof. Dr. Sigel von Stuttgart.

Im Ausschuss bleiben zurück (Ausschussmitglieder bis 24. Juni 1895):

- Bergratsdirektor Dr. v. Baur von Stuttgart,
- Prof. Dr. Bronner von Stuttgart,

Prof. Dr. C. Hell von Stuttgart,  
Prof. Dr. O. Kirchner von Hohenheim,  
Dr. Klinger von Stuttgart,  
Prof. Dr. K. Lampert von Stuttgart,  
Prof. Dr. Leuze von Stuttgart,  
Sanitätsrat Dr. Steudel von Stuttgart.

Delegierter des oberschwäbischen Zweigvereins ist  
Pfarrer Dr. Probst in Interessendorf.

Vom Ausschuss wurden später gemäss § 14 und § 13 der Statuten  
weitere Wahlen vorgenommen.

Zur Verstärkung des Ausschusses wurden wiederum gewählt die  
Herren:

Kustos J. Eichler von Stuttgart,  
Prof. Dr. Eberh. Fraas von Stuttgart,  
Buchhändler E. Koch von Stuttgart,  
Prof. Dr. Nies von Hohenheim,  
Prof. Dr. Ottmar Schmidt von Stuttgart.

Als Sekretäre wurden gewählt:

Prof. Dr. A. Schmidt,  
Prof. Dr. Eberh. Fraas.

Als Kassier:

Buchhändler E. Koch.

Als Bibliothekar:

Kustos J. Eichler.

#### Wahl des Versammlungsortes.

Für die Tagung der Generalversammlung im Jahre 1895 lag  
eine Einladung nach Ravensburg vor, welche von den Anwesen-  
den mit Dank angenommen wurde.

---

Zum Schluss dieser geschäftlichen Angelegenheiten machte  
sodann Prof. Dr. Lampert die Mitteilung, dass am folgenden Tag  
für den Vormittag der Besuch der Vereinskabine im K. Naturalien-  
kabinet auf dem Programm stehe; zugleich lade Prof. Dr. C. Hell  
zur Besichtigung des chemischen Laboratoriums der K. Technischen  
Hochschule ein; als Vereinigungspunkt zum Frühschoppen sei der  
Garten des Hotel Royal vorgesehen. Für Nachmittag sei eine geo-  
logische Excursion nach Zuffenhausen mit Abfahrt um 2 Uhr geplant.

Nach Erledigung der geschäftlichen Mitteilungen wurden die  
Vorträge wieder aufgenommen. Zuerst sprach